

Schulinterner Lehrplan Musik, Gesamtschule Neukirchen-Vluyn , Stand Juni 2017

Jahrgangsstufen: 5/6 Unterrichtsvorhaben Nr. 1 , Umfang 12 Stunden epochal verteilt über 2 Halbjahre

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
Körper und Rhythmus	Bedeutung von Musik	Bewegung und Rhythmus	<ul style="list-style-type: none"> - Bodypercussion - Spielstücke mit Boomwhaker - Musik mit Alltagsgegenständen - Spielstücke auf der Cajon - Rap

Kompetenzbereiche		
Produktion 	Rezeption 	Reflexion 
P5. musikalische Gestaltungen unter Berücksichtigung einfacher rhythmisch-metrischer Muster und Bewegungen realisieren.	R2 einfache rhythmische Strukturen unter Berücksichtigung von Formaspekten angeleitet analysieren	X2 rhythmische Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen beurteilen
<p>Strukturen von Musik: Formprinzipien: Wiederholung, Variationen Rhythmik: Takt, Metrum, Rhythmus, Grundschatz, Puls, Beat Pattern, Rhythmus-Modelle Notationsformen: Standard-Notation von Tondauern Musikalische Formen: Intro, Strophe, Refrain,</p>		

Methodische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> - einfache Rhythmen vor- und nachmachen, - einfache Rhythmen schichten - Percussionsinstrumente wie Cajon kennenlernen und ausprobieren - Kleines Percussionstück erarbeiten - Boomwhaker kennenlernen - Kleines Boomwhakerstück erarbeiten - Rhythmen mit Alltagsgegenständen ausprobieren - Einfache Stomppeformance erarbeiten 	<p>Lernort:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musikraum - Schulhof - Sporthalle <p>Lernmittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rhythmusinstrumente - Körper - Boomwhaker - Alltagsgegenstände 	<p>Fächerübergreifende Kooperation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sport 	<ul style="list-style-type: none"> - Präsentation - gegenseitige Begutachtung - Kriterienliste zur Beurteilung - Musikalische Praxis <p>Lernziele: Die SuS sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfache Rhythmen erkennen, nachmachen und durchhalten können. - den Körper als Instrument wahrnehmen - erlernte Rhythmen in Bezug zur zeitgenössischen Musik setzen können. - einfache Rhythmusstücke selbst entwickeln - über vorgetragene Stücke reden, reflektieren und diese bewerten können

Jahrgangsstufen: 5/6 **Unterrichtsvorhaben Nr.** 2 , **Umfang** 12 Std **Stunden epochal verteilt auf** 2 Halbjahre

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
Musik auf dem Keyboard	Bedeutung von Musik	Bewegung und Rhythmus	<ul style="list-style-type: none"> - Übungen zum 5-Fingerspiel - Übungsstück: Freude schöner Götterfunken, Jingle Bells - Akkordbegleitung

Kompetenzbereiche		
Produktion 	Rezeption 	Reflexion 
P5. musikalische Gestaltungen unter Berücksichtigung einfacher rhythmisch-metrischer Muster und Bewegungen realisieren	R2 einfache rhythmische Strukturen unter Berücksichtigung von Formaspekten angeleitet analysieren	X2 rhythmische Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen beurteilen
<p>Strukturen von Musik: Form-Prinzipien: Wiederholung, Kontrast, Liedform, Variationen Notationsformen: Standardnotation der Tonhöhen, Klaviernotation Rhythmik: Takt, Metrum, Taktarten Melodik: Dur, Moll, Motiv, Harmonik: Akkordtypen (Dur, Moll) Dynamik/Artikulation: Klangfarbe:</p>		

Methodische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> - Einstudieren einfacher Bewegungsabläufe auf dem Keyboard - Einstudieren einfacher Melodien - Klassenmusizieren - Akkordbegleitung 	<p>Lernort:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musikraum <p>Lernmittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Keyboard - Liederbücher 		<ul style="list-style-type: none"> - musikalische Praxis - Präsentation - gegenseitige Begutachtung - Kriterienliste zur Beurteilung <p>Lernziele: Die SuS sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Struktur der Klaviatur erkennen können. - mit allen 5 Fingern einer Hand spielen können. - einfache Melodien spielen können. - gemeinsam musizieren können, indem sie beim Musizieren, auf Tempo und Dynamik der Klasse Rücksicht nehmen.

Jahrgangsstufen: 5/6 Unterrichtsvorhaben Nr. 3 , Umfang 8 Stunden

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
Tiere in der Musik	Bedeutung von Musik	Musik und Bild	<ul style="list-style-type: none"> - Karneval der Tiere - Malen nach Musik - Gestaltung eigener Tiermusiken - Umsetzung von Musik in Bewegung

Kompetenzbereiche		
Produktion 	Rezeption 	Reflexion 
<p>P1 einfache szenische, bildnerische oder choreographische Gestaltungen zu Musik angeleitet entwerfen und realisieren</p> <p>P2 einfache Klanggestaltungen zu Bildern entwerfen und realisieren</p> <p>P3 Musik in einfache Bewegungsformen/-muster umsetzen</p>	<p>R1 individuelle Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik beschreiben</p> <p>R3 den Ausdruck von Musik anhand ausgewählter Kriterien (Instrumentierung, Rhythmus, Melodieverläufe) in Ansätzen deuten</p>	<p>X1 den Ausdruck von Musik in Zusammenhang mit Bewegung und Bild vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen erläutern</p> <p>X2 szenische, bildnerische oder choreografische Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen beurteilen</p>
<p>Strukturen von Musik</p> <p>Form-Prinzipien:</p> <p>Notationsformen: grafische Notation</p> <p>Rhythmik: Rhythmus, Metrum</p> <p>Melodik: Motiv, Thema, Intervalle, melodische Ausdrucksgesten</p> <p>Harmonik:</p>		

Dynamik/Artikulation: Graduelle Abstufungen, Akzente, Betonungen, Artikulation

Klangfarbe: Instrumentenkunde, Stimmregister

Methodische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none">- Musikalische Umsetzung optischer Vorlagen- Umsetzen eingener Ideen auf Instrumente (experimentelles Instrumentalspiel)- Hören des Stückes „Karneval der Tiere“- Beschreibung inhaltlicher, akustischer und evtl. emotionaler Ausdrucksgehalt der Stücke- Malen zur Musik- Umsetzen von Musik in Bewegung- Hörquiz	<p>Lernmittel:</p> <ul style="list-style-type: none">- CD- Tierbilder- Instrumente- Stifte und Papier- Hörbeispiele- Arbeitsblätter	<p>Fachübergreifende Kooperation</p> <ul style="list-style-type: none">- Kunst- Biologie- Sport	<ul style="list-style-type: none">- Präsentation- Kriterienliste- Bewertung der Tiermusiken- Test- Umsetzung in anderer Kunstform (Bild)- Bearbeitung und Gestaltung der Arbeitsblätter <p>Lernziele: Die SuS sollen</p> <ul style="list-style-type: none">- Instrumente vom Klang unterscheiden können.- erkennen, dass, welche und wie außermusikalischen Inhalte in Musik dargestellt werden können.- lernen über Musik zu reden und diese genau beschreiben zu können.- den Formaufbau einfacher Musikstücke erkennen.- ihre eigene Kreativität in der Gestaltung eigener Stücke erkennen.

Jahrgangsstufen: 5/6 **Unterrichtsvorhaben Nr.** 4 , **Umfang** 12 **Stunden epochal verteilt auf 8 Quartale**

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
Lieder und Songs erzählen	Bedeutung von Musik	Musik und Sprache	<ul style="list-style-type: none"> - Spaßlieder - Weihnachtslieder - Seemannslieder - Liebeslieder

Kompetenzbereiche		
Produktion 	Rezeption 	Reflexion 
<p>P1 einfache szenische, bildnerische oder choreografische Gestaltungen zu Musik angeleitet entwerfen und realisieren</p> <p>P3 einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit elementaren Ausdrucksvorstellungen realisieren</p> <p>P4 Musik in einfache Bewegungsformen/-muster umsetzen</p> <p>P5 Musik in einfache Bewegungsformen/-muster umsetzen</p>	<p>R1 individuelle Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik beschreiben</p> <p>R3 den Ausdruck von Musik anhand ausgewählter Kriterien (Rhythmus, Instrumentierung, Stimmeinsatz u.a.) in Ansätzen deuten</p>	<p>X1 den Ausdruck von Musik in Zusammenhang mit Bewegung, Bild und Sprache vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen erläutern</p> <p>X2 szenische, bildnerische oder choreografische Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen beurteilen</p>

--	--	--

Strukturen von Musik:
Strukturen von Musik:
Form-Prinzipien: Liedformen
Notationsformen: Standardnotation der Tonhöhen und Tondauern
Rythmik: Takt, Metrum, Beat, Rhythmus
Melodik: Dur, Moll, Motiv, Thema, Intervalle
Harmonik:
Dynamik/Artikulation: legato, staccato, portato, Phrasierung, Bindung
Klangfarbe: Stimmregister, Stimmgestaltung

Methodische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> - singen von Liedern aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Kontexten (Spaßlieder, Freundschaftslieder, 	Lernort: <ul style="list-style-type: none"> - Musikraum - Bühne Lernmittel		<ul style="list-style-type: none"> - Präsentation - Kriterienliste - Verfassen eigener Inhalte in sprachlicher Form - Musikalische Praxis - Umsetzung in andere Kunstformen

<p>Weihnachtslieder, Seemannslieder, Liebeslieder)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung inhaltlicher, akustischer und evtl. emotionaler Ausdrucksgehalt der Lieder - Verbalisieren von Gefühlen - Zuordnung von textlichem zu musikalischem Inhalt - Umsetzen von Musik in Bewegung - Malen nach Musik - Einfache Rythmusbegleitung zu Liedern erarbeiten - Vorbereitung einer öffentlichen Präsentation - Klassenmusizieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Liederbücher - Arbeitsblätter - Hörbeispiele - CD - Rhythmusinstrumente - Gesangsanlage 		<p>(Tanz, Theater, Bild)</p> <p>-</p> <p>Lernziele: Sie SuS sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> - ihre Stimme unterschiedlich einsetzen und damit unterschiedliche Stimmungen wiedergeben können. - lernen aufeinander zu hören und die eigene Stimmlage denen der Gruppe anzugleichen. - die Texte der Lieder inhaltlich erfassen und wiedergeben können. - die Lieder in ihren kulturellen Kontext einordnen können. - das gemeinsame Singen als positives Gemeinschaftserlebnis erfahren.
---	---	--	--

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
Musik klingt verschieden	Entwicklung von Musik	Musik aus verschiedenen Zeiten / Instrumentenkunde	<ul style="list-style-type: none"> - Blechblasinstrumente - Holzblasinstrumente - Streichinstrumente - Peter und der Wolf - Bilder einer Ausstellung (optional)

Kompetenzbereiche		
Produktion 	Rezeption 	Reflexion 
<p>P1 einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen realisieren</p> <p>P4 (7-10) Klanggestaltungen unter Verwendung verschiedener Musikinstrumente und Klangfarben realisieren</p>	<p>R1 musikalische Merkmale unter Verwendung grundlegender Fachbegriffe (z.B. Dynamik, Tempo, Klangfarbe) benennen</p> <p>R2 Musik unter Berücksichtigung biografischer Hintergründe in Ansätzen deuten</p> <p>R1 (7-10) individuelle Höreindrücke bezogen auf Klangfarben und Musikinstrumente beschreiben und deuten</p>	<p>X1 biografische Hintergründe von Musik erläutern</p> <p>X2 Klanggestaltungen vor dem Hintergrund biografischer und elementarer historischer Kenntnisse bewerten</p> <p>X1 (7-10) Aufbau und Handhabung von Musikinstrumenten und anderen Klangerzeugern erläutern</p>
<p>Strukturen von Musik:</p> <p>Form-Prinzipien:</p> <p>Notationsformen: grafische Notation, Partitur, Klaviernotation</p> <p>Rythmik:</p>		

Melodik: Motiv, Thema, melodische Ausdrucksgesten

Harmonik:

Dynamik/Artikulation: Abstufungen

Klangfarbe: Instrumentenkunde

Methodische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none">- Entstehung von Klängen (Resonanz, Akustik)- Hören von ausgewählten Klangbeispielen- Konstruktion und Bau einfacher Instrumente- Experimente zur Tonerzeugung (Gartenschlauch, Flasche, Strohalm)- Hören von ausgewählten Klangbeispielen- Lückentext- Hörquiz	<p>Lernort:</p> <ul style="list-style-type: none">- Musikraum- Konzertraum <p>Lernmittel:</p> <ul style="list-style-type: none">- Flaschen, Strohhalm, Schlauch- Instrumente- Poster- Arbeitsblätter- Schulbuch: Die Musikstunde- Informationsblätter	<p>Fächerübergreifende Kooperation:</p> <ul style="list-style-type: none">- Physik <p>Außermusikalische Partner</p> <ul style="list-style-type: none">- Orchester	<ul style="list-style-type: none">- Test zur Tonerzeugung, Instrumentenfamilien- Gestaltung und Bearbeitung der Arbeitsblätter <p>Bewertung eines selbsthergestellten Instruments</p> <p>Lernziele: Die SuS sollen</p> <ul style="list-style-type: none">- Instrumente unterscheiden und mit richtigem Namen benennen können.- den Weg der Tonerzeugung beschreiben können.- Fachbegriffe beim Instrumentenaufbau richtig einsetzen können.- nach Vorlage ein eigenes Instrument bauen können.- erkennen, dass sich Instrumente im Laufe der Zeit verändert haben.

Jahrgangsstufen: 5/6 **Unterrichtsvorhaben Nr.** 6 , **Umfang** 12 Stunden epochal verteilt auf 2 Halbjahre

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung
Von der Komposition zur Bühne	Verwendung von Musik	Musik als Spiegel ihrer Zeit	<ul style="list-style-type: none"> - Komponistenportraits - Oper, z.b. Die Zauberflöte - Vorbereitung eines eigenen Auftritts

Kompetenzbereiche		
Produktion 	Rezeption 	Reflexion 
<p>P1 einfache musikbezogene Gestaltungen in einem funktionalen Verwendungszusammenhang entwerfen und präsentieren</p>	<p>R1 individuelle Höreindrücke hinsichtlich der Wirkung von Musik beschreiben</p> <p>R2 einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen angeleitet analysieren</p> <p>R3 musikalische Strukturen und ihre Wirkungen in Ansätzen deuten</p>	<p>X1 elementare Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung erläutern</p> <p>X2 eigene Gestaltungsergebnisse unter dem Gesichtspunkt funktionaler Wirksamkeit bewerten</p> <p>X3 die Wirkungen von Musik kriteriengeleitet bewerten</p>
<p>Strukturen von Musik: Form-Prinzipien: Notationsformen: grafische Noation, Standardnotation Rythmik:</p>		

Melodik:
Harmonik:
Dynamik/Artikulation:
Klangfarbe:

Methodische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung
<ul style="list-style-type: none"> - Hören ausgewählter Musikbeispiele - Kompositionen gegenüberstellen - Zusammenhänge zwischen Instrumentierung, musikalischer Umsetzung und Inhalt - Einstudieren einfacher Kompositionen - Vorbereitung einer Präsentation 	<p>Lernort:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Musikraum - Bühne <p>Lernmittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hörbeispiele - Arbeitsblätter - Instrumente - Anlage - DVD 	<p>Außerschulische Partner:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Theater in Krefeld und Dusiburg 	<ul style="list-style-type: none"> - Präsentation - Musikalische Praxis - Test - Bearbeitung und Gestaltung der Arbeitsblätter <p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - unterschiedliche Komponisten kennen lernen. - den Inhalt einer Oper erkennen und wiedergeben können. - Bühnenpräsenz einüben, erfahren und bewerten können. - Beziehung zwischen Text und Musik erkennen können. - erfahren, wie Musik Emotionen wecken kann.

Jahrgangsstufen: **Unterrichtsvorhaben Nr.** , **Umfang** **Stunden**

Thema	Inhaltsfelder	Inhaltliche Schwerpunkte	Mögliche Konkretisierung

Kompetenzbereiche		
Produktion 	Rezeption 	Reflexion 

Strukturen von Musik:

Methodische Zugänge	Lernmittel/ Lernorte	Fachübergreifende Kooperationen / außerschulische Partner	Feedback/ Leistungsbewertung

Fett = Obligatorik

